

STADTSCHREIBER



Informationsblatt

für die Stadt Bad Liebenwerda mit den Ortsteilen

Burxdorf, Dobra, Kosilenzien, Kröbeln, Langenrieth,
Lausitz, Maasdorf, Möglenz, Neuburxdorf, Oschätzchen,
Prieschka, Thalberg, Theisa, Zeischa, Zobersdorf

Aus dem Inhalt

ASE jetzt in der
Torgauer Straße



Seite 2

Kurkonzerte:
Die Big Band gibt den
Auftakt



Seite 8

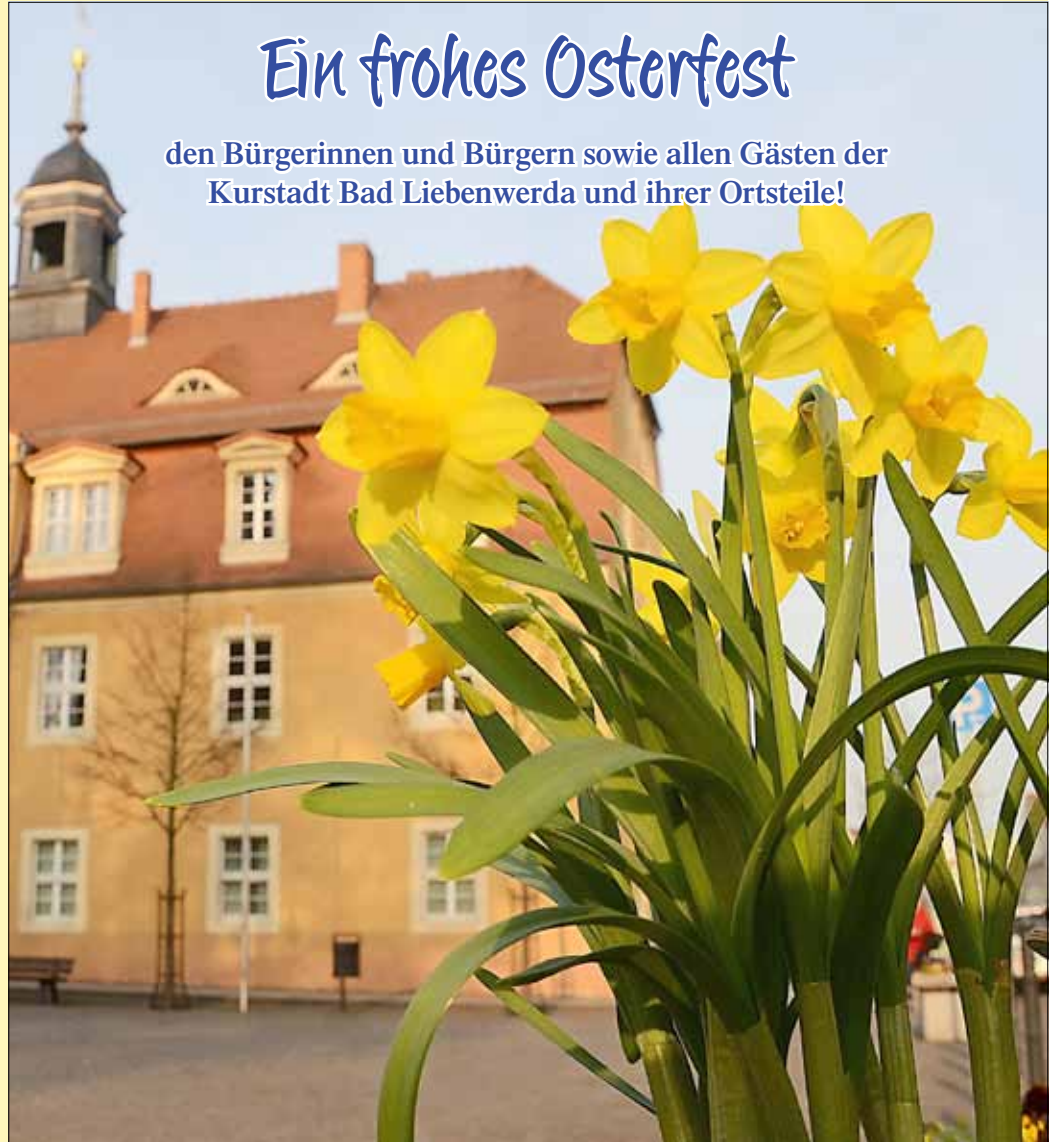
Neue Lagerhalle
eingeweiht



Seite 13

Ein frohes Osterfest

den Bürgerinnen und Bürgern sowie allen Gästen der
Kurstadt Bad Liebenwerda und ihrer Ortsteile!



Anzeigen

**Reparaturen von
GOLDSCHMUCK**
ab **6,50 €**

Juwelier
Wartenburger
Goldschmiede & Uhrmacher

Falkenberg + Elsterwerda
Juwelier-Wartenburger.de



Autohaus Koch GmbH

Uebigauer Straße 7 · 04895 Falkenberg · Tel. 03 53 65 / 41 40

+++++ **Neu-, Jahres- und
Gebrauchtwagen** +++++

Ideenwettbewerb Rösselpfad

Eingereichte Vorschläge werden am 28. April ausgestellt und prämiert/Im Anschluss Workshop

Im Zusammenhang mit dem Bau des Rösselparks am Nordring werden auch für den kleinteiligen Einzelhandel am Markt Synergieeffekte erhofft. Um diese erfolgreich zu nutzen, ist es jedoch wichtig, eine attraktive Verbindung zwischen Rösselpark und Markt zu schaffen. Die Rösselgasse spielt dabei eine zentrale Rolle. Doch sowohl in der derzeitigen Wahrnehmung als Verbindung vom Rösselpark zum Markt als auch in ihrer Gestaltung kann die Rösselgasse dies noch nicht leisten.

Um Ideen für eine attraktive Gestaltung der Rösselgasse als verbindendes Element zwischen Rösselpark und Markt zu finden, rief

die Stadt Ende des letzten Jahres zu einem „Ideenwettbewerb Rösselpfad“ auf.

Gesucht wurden dabei kreative und zugleich umsetzungsfähige Ideen, die es schaffen, die Rösselgasse als attraktive Verbindungssache zu beleben, zu inszenieren, sie ganz im Sinne des Kurstadt mottos „wohl-fühlbar“ zu machen.

Eingereicht wurden 14 Arbeiten, welche sich zum Teil auf einer sehr emotionalen, künstlerischen und kreativen Ebene mit der Gestaltung der Rösselgasse und der Lenkung der Kunden und Besucher auseinandergesetzt haben.

Bei einer Jurysitzung am 25. März haben Vertreter der Stadt, Eigen-

tümer, Bürger und Fachleute diese Vorschläge begutachtet und die besten Ideen sondiert. Bei der Bewertung hat man sich auf eine Würdigung aller eingereichten Arbeiten geeinigt, da diese in ihrem Umfang und Inhalt stark voneinander abwichen, jedoch jede Arbeit für sich einen Beitrag zur Ideenfindung leistet.

Die eingereichten Arbeiten werden ab dem 28. April für vier Wochen im Foyer des Rathauses ausgestellt. Um 15 Uhr wird die Ausstellung mit Würdigung der Teilnehmer und der Preisgeldübergabe eröffnet. Die Stadt hat nunmehr einen Planer beauftragt, die Ideen aus den eingereichten Arbeiten in

einem Gestaltungsentwurf zusammen zu fassen. Dieser Entwurf soll im Anschluss an die Ausstellungseröffnung ab 16 Uhr in einem Workshop mit den Wettbewerbsteilnehmern, Eigentümern, Vertretern der Stadt und interessierten Bürgern diskutiert und weitergedacht werden.

Am Ideenwettbewerb haben teilgenommen: Annett Kaul, Aram Haydeyan, Dr. Wolfgang Wetzstein, Günter Schubert, Heidrun Engelmänn, Hubert Blaas, Karen Lange, Marie-Luise Schaeuble, Peter Meyer, Peter Otto, Reiner Feuerstein, Romina Engel, Sabine Große, Silvia Prinz.

Denise Dittmann, DSK GmbH

Bibliothek geschlossen

Die Stadt- und Kinderbibliothek Bad Liebenwerda bleibt am 12. Mai geschlossen.

Behindertenbeirat bietet Sprechstunde an

Der am 28. Januar 2014 gewählte Behindertenbeirat der Stadt Bad Liebenwerda verfügt ab sofort über eine eigene E-Mail-Adresse. Bei Fragen, Anregungen und allen anderen Anliegen können Sie sich per E-Mail (behindertenbeirat@badliebenwerda.de) vertrauensvoll an den Behindertenbeirat wenden. Weiterhin bietet Simone Bragulla als Mitglied des Behindertenbeirates allen Betroffenen bzw. Angehörigen von Betroffenen eine Behindertensprechstunde an. Diese wird jeden ersten und dritten Mittwoch im Monat in der Zeit von 10 bis 11 Uhr stattfinden.

Frau Bragulla ist unter Tel. 035341 13137 zu erreichen.

Neuer Bekanntmachungskasten

Auf dem Gelände des Lidl-Marktes in der Dresdener Straße 29 in Bad Liebenwerda hat die Stadt einen Schaukasten für amtliche Bekanntmachungen aufgestellt. Genutzt wird dieser auch vom Heimatverein Weinberge Bad Liebenwerda für dessen Informationen.

Veränderte Öffnungszeiten am 2. Mai

Die Stadtverwaltung Bad Liebenwerda sowie die Bibliothek und das Stadtarchiv bleiben am 2. Mai aus organisatorischen Gründen geschlossen. Das Bürgerbüro/Einwohnermeldeamt ist an diesem Tag in der Zeit von 8.30 bis 13 Uhr geöffnet.

Anzeigen

Genieß' den Spreewald!

RICKEN
DER SPREEWALDBAUER

Frisches aus dem Spreewald
Spreewaldbauerei Ricken

Die Spargelsaison ist eröffnet!

Besuchen Sie unsere Verkaufserdbeeren

Sie finden uns auch in Ihrer Nähe.

www.spreewaldbauer-ricken.de

SALZGROTTE
Lebensart

Entspannen • Wohlfühlen • Gesunden

Sie entspannen 45 Minuten auf bequemen Liegen, eingekuschelt in weiche Decken, in einer einzigartigen Atmosphäre und atmen wertvolle Mineralien und Mikroelemente ein. Gesundheitsförderndes Meeresklima unterstützt eine Vielzahl von Erkrankungen im Heilprozess.

Mo - Mi 10.45 - 16.00 Uhr
Do 14.45 - 19.00 Uhr

Sa + So 14.45 - 18.00 Uhr
Fr + Feiertage geschlossen

Nordring 3c • 04924 Bad Liebenwerda
Tel.: 035341/497949
www.salzgrotte-badliebenwerda.de

Frühjahrs-Einsatz am Lager Mühlberg

Zu ihrem jährlichen Arbeitseinsatz im Frühjahr trafen am 3. April Mitglieder der Initiativegruppe Lager Mühlberg e. V. auf dem Gelände des ehemaligen Lagers Mühlberg in Neuburxdorf zusammen.

Gemeinsam wurde fleißig angepackt, geharkt, gejäätet und Ordnung geschaffen. Auch die individuell aufgestellten Gedenkkreuze, die an die im Lager verstorbenen Menschen erinnern, wurden - sofern nötig - repariert und gesäubert.

In den vergangenen Jahren ist in Trägerschaft der Stadt Bad Liebenwerda auf dem alten Lagergelände ein Ort des Gedenkens entstanden, der auch unter tatkräftiger



Beim Arbeitseinsatz der Mitglieder der Initiativegruppe Lager Mühlberg schauen auch Bürgermeister Thomas Richter und Bauamtsleiterin Susann Kirst (2. v. r.) vorbei.

Mithilfe der Initiativegruppe gepflegt wird. So erinnert ein Informationspfad an die Geschichte des Areals, auf dem sich von 1939 bis 1945 ein deutsches Kriegsgefangenenlager und anschließend von 1945 bis 1948 ein sowjetisches Speziallager befand, in dem missliebige Personen aus ideologischen Gründen und ohne Gerichtsurteil festgehalten wurden. Die Initiativegruppe Lager Mühlberg e. V. bemüht sich seit 1990 darum, die Geschichte beider Lager aufzuarbeiten und das Gedenken an deren Opfer zu pflegen.

Ihr gehören in erster Linie ehemalige Lagerinsassen und deren Angehörige an.

KB

Stadt jetzt Mitglied im Förderverein Südbrandenburgische Orgelakademie

Die Stadtverordneten von Bad Liebenwerda haben in ihrer Sitzung Ende März beschlossen, dem Förderverein Südbrandenburgische Orgelakademie e. V. beizutreten. Damit bringt sich nun auch die Kommune in die Bemühungen ein, Bad Liebenwerda zur „Orgelstadt“ zu machen. Ziel der Orgelakademie ist es, einerseits Orgeln und Orgeltechnik auszustellen, andererseits aber auch der Orgelmusik breiteren Raum zu geben, Forschung zu ermöglichen und Menschen für das Orgelspiel und den Orgelbau zu begeistern. Ansässig ist die Orgelakademie bereits seit einiger Zeit im ehemaligen Dru-



Derzeit bereitet der Förderverein Südbrandenburgische Orgelakademie den Erwerb des ehemaligen Druckereigebäudes am Markt 27 vor.

ckereigebäude am Markt 27. Das Haus soll nun vom Förderverein erworben und erneuert werden. Hierfür steht ein Kredit der Sparkasse Elbe-Elster in Aussicht. Neben den Räumlichkeiten, die durch die Orgelakademie genutzt werden, sollen im vorderen Teil des Gebäudes Wohnungen und Büroräume entstehen. Da Bürgermeister Thomas Richter bereits als Privatperson Mitglied und stellvertretender Vorsitzender des Fördervereins ist, wird ein leitender Mitarbeiter der Stadtverwaltung die Stadt im Förderverein vertreten. Der Verein hat derzeit ca. 40 Mitglieder.

KB

Erhebungsbeauftragte für den Mikrozensus gesucht

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg, Standort Cottbus, sucht für die jährlich stattfindende Mikrozensus-Erhebung Erhebungsbeauftragte.

Diese Tätigkeit ist nebenberuflich bei freier Zeiteinteilung durchzuführen. Die Erhebungsbeauftragten erhalten eine Entschädigung, die als Aufwandsentschädigung im Sinne des § 3 Nr. 12 Satz 2 des Einkommensteuergesetzes gilt. Selbstverständlich werden die Nebenkosten, wie Fahr- und Portokosten, ebenfalls erstattet. Gesucht werden flexible, kontaktfreudige und verantwortungsbe-

wusste Personen, die für mehrere Jahre bereit und in der Lage sind, besonders in den Nachmittagsstunden tätig zu sein.

Die Mikrozensus-Erhebung wird auf der Grundlage des Gesetzes zur Durchführung einer Repräsentativstatistik über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt sowie die Wohnsituation der Haushalte (Mikrozensusgesetz) als einprozentige Bevölkerungsstichprobe durchgeführt. Diese seit 1957 im Bundesgebiet jährlich als amtliche Repräsentativstatistik durchgeführte Erhebung liefert grundlegende Ergebnisse über die Bevölkerungsstruktur, die wirt-

schaftliche und soziale Lage der Bevölkerung und der Familien, den Arbeitsmarkt und die Wohnverhältnisse.

Die Erhebungsbeauftragten kündigen ihren Besuch schriftlich an. Diese Ankündigungen enthalten zugleich Kurzinformationen über die gesetzlichen Grundlagen des Mikrozensus. Die einbezogenen Haushalte sind bei den meisten Fragen zur Auskunft verpflichtet. Freiwillig zu beantwortende Angaben werden gesondert befragt.

Wer Interesse an der Interviewertätigkeit für den Mikrozensus hat

oder weitere Auskünfte wünscht, wendet sich schriftlich oder telefonisch an das

Amt für Statistik
Berlin-Brandenburg
Standort Cottbus
Referat 51C, Mikrozensus
Tranitzer Str. 16
03048 Cottbus

Tel. 0331 81731117
(Frau Klötzer) oder
0331 81731118
(Frau Sobiranski)

Frühjahrsputz in Zeischa

Kräftig zugemotzt wurde am ersten Aprilwochenende im Ortsteil Zeischa beim alljährlichen Frühjahrsputz. In allen Teilen des Dorfes, wie auch in den fünf Bungalowsiedlungen, wurden fleißig Harken und Besen geschwungen und die Spuren des Winters beseitigt.

KB



Den Spuren des Winters rücken auch die Bewohner der Siedlung I zu Leibe.

Stadtschreiber zum Geburtstag gratuliert

Seit dem Jahr 2000 nimmt Michael Ziehlke das Amt des Bad Liebenwerdaer Stadtschreibers wahr. In dieser Zeit hat er unter anderem als Mitautor an der Erstellung der Chronik von Bad Liebenwerda mitgewirkt und einen Bildband mit historischen Stadtansichten herausgegeben.



Kürzlich feierte Michael Ziehlke seinen 70. Geburtstag und empfing aus diesem Anlass auch Bürgermeister Thomas Richter, der im Namen der Stadt herzlich gratulierte.

KB

Bürgermeister Thomas Richter überbrachte Stadtschreiber Michael Ziehlke im Namen der Stadt herzliche Geburtstagsglückwünsche.

Aus den Vereinen

Geführte Wanderung „Angler trifft Biber“

Zu einer geführten Wanderung in das Reich der Biber lädt der Anglerverein Tröbitz e. V. alle Interessierten am 11. Mai ab 9.30 Uhr ein. Die gut anderthalbstündige und 2,5 km lange Tour führt an fünf Biberburgen vorbei. Informiert werden soll dabei darüber, wie diese Tiere leben und wie sie ihren Lebensraum gestalten. Die Vielfalt der Fischfauna des Kleinen Wildgruber Sees wird ebenfalls Thema sein - und natürlich soll auch den Anglern über die Schulter geschaut werden können.

Mitglieder des Anglervereins Tröbitz e. V. stehen für alle Fragen rund um das Angeln zur Verfügung. Festes Schuhwerk und der Witterung angepasste Kleidung sind von Vorteil. Treffpunkt ist am Parkplatz der Brikettfabrik Louise Domsdorf. Eine Anmeldung für die kostenlose Tour ist nicht erforderlich.

Nähere Informationen:
Tel. 0160 99074845 (Wolfgang Mittelstädt)
PM/KB

Rad-Einzelzeitfahren „Um den Kurstadt-Pokal“

Der RSC Bad Liebenwerda e. V. wird sein erstes Einzelzeitfahren für Jedermann in der Kurstadt Bad Liebenwerda ausrichten. Am 20.07.2014 sind Rennrad-Sportler aus ganz Deutschland eingeladen, auf einer Strecke von Bad Liebenwerda nach Kröbels und zurück um schnellste Zeiten und beste Plätze zu kämpfen. Das Rennen wird in der Riesaer Straße am Grundschulzentrum um 10 Uhr gestartet. Zuschauer sind gern gesehen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Auch ein Bambini-Rennen wird es an diesem Tag geben. Kinder zwischen zwei und zehn Jahren sind mit ihren verkehrstüchtigen

Lauf- bzw. Fahrrädern und Helm herzlich dazu eingeladen. Treffpunkt ist auf dem Schulhof der Grundschule.

Genauere Hinweise und weitere Informationen werden im Juni bekanntgeben.

Die Anwohner müssen in dieser Zeit mit einigen kleinen Beeinträchtigungen rechnen, da es notwendigerweise zu Straßenabschnittssperrungen kommen wird. Anfragen bitte an:

RSC Bad Liebenwerda e. V.
Kornelia Scholtke
Schildaer Str. 2
03253 Tröbitz
Tel. 035326 93772
E-Mail: rsc-bali@web.de

Anzeigen

Fisch Suhr

Fangfrische Spezialitäten

im Gänsebusch, Langennaundorf · Tel. 035 365 / 87 455



Am **Dienstag und Freitag** in **Bad Liebenwerda** auf dem Markt

mit frischer Räucherware, Salaten und Marinaden aus eigener Produktion

Öffnungszeiten: Di bis Fr 9 bis 18 Uhr + Sa 9 bis 12 Uhr

www.hotel-breitenbacher-hof.de

Garten- und Landschaftsbau

DIPLOM-GARTENBAUINGENIEUR

MARKUS BRÖDNER

www.gala-broedner.de

- Pflasterarbeiten
- Begrünung
- Sportplatzbau

Grenzweg 16
04934 Hohenleipisch
Tel. (0 35 33) 16 26 26
Funk (01 78) 4 72 06 84



Kirchen

Katholische Kirche Herz Jesu

Bad Liebenwerda

Sonntag

jeweils 09:00 Uhr Heilige Messe

Dienstag

jeweils 09:00 Uhr Heilige Messe im Altenpflegeheim

Donnerstag

jeweils 07:30 Uhr Wort Gottes Feier im Altenpflegeheim

Freitag, 11.04.

18:00 Uhr Ökumenischer Jugendkreuzweg

Sonntag, 13.04. - Palmsonntag

09:00 Uhr Heilige Messe mit Palmweihe und Prozession

17:00 Uhr Abend der Versöhnung.

Besinnlicher Bußgottesdienst; anschließend Beichtgelegenheit

Donnerstag, 17.04. - Gründonnerstag

19:30 Uhr Heilige Messe in Falkenberg für alle

Gemeinden,

21:30 Uhr Ölbergstunde

Freitag, 18.04 - Karfreitag

15:00 Uhr Liturgiefeier

Samstag, 19.04 - Karsamstag

21:00 Uhr Feier der Osternacht

Sonntag, 20.04. - Ostersonntag

09:00 Uhr Wort Gottes Feier im Altenpflegeheim

Montag, 21.04. - Ostermontag

09:00 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 27.04.

10:00 Uhr Feier der Erstkommunion in Falkenberg

Mai

Sonntag

jeweils 09:00 Uhr Heilige Messe

Dienstag

jeweils 09:00 Uhr Heilige Messe im Altenpflegeheim

Donnerstag

jeweils 07:30 Uhr Wort Gottes Feier im Altenpflegeheim

Sonntag, 04.05.

15:00 Uhr Maiandacht

Freitag

jeweils 16:00 Uhr Maiandacht im Altenpflegeheim

Bitte achten Sie auf mögliche Veränderungen (siehe Aushänge)

29.04.	17.00 Uhr	„Wo man singt ...“, Markt 23
30.04.	19.30 Uhr	Eine-Welt-Gruppe, Markt 23
07.05.	18.00 Uhr	Frauenkreis-Ausflug nach Martinskirchen (Treffpunkt am Kreisel)

Kirche für Kinder und Jugendliche

Kinderkirche in der Kita „St. Martin“

jeden Donnerstag, 14.00 - 15.30 Uhr

AG Kindermusical im GSZ „Robert Reiss“

montags, 13.50 Uhr, Klasse 4 - 6

freitags, 12.55 Uhr, Klasse 1 - 3

Jugendabend, freitags, 20.30 Uhr

bei Fam. Voigt, Fr.-Naumann-Straße 1

In den Dörfern

Dobra, Ostersonntag, 20.04., 14.00 Uhr

Gottesdienst - Kirche

Möglenz, Ostermontag, 21.04., 14.00 Uhr

Gottesdienst - Kirche

Lausitz, Karfreitag, 18.04. - 14.00 Uhr

Gottesdienst mit Abendmahl - Kapelle

Zeischa, Mi., 23.04., 19.30 Uhr

Gesprächskreis Gaststätte Voigt

Musik in unserer Gemeinde

Die Nacht der Nächte - Samstag, 19.04., 21.00 Uhr

A Dead World At Sunrise - Meditative Pop- und Gospelklänge zur Osternacht -

Die Feier des Lichtes, der Gang vom Dunkel ins Licht wird mit allen Sinnen erfahrbar. Das Osterfeuer wird entzündet und der Osterjubel bricht sich Bahn!

Karten sind erhältlich im Haus des Gastes und Café Beeg, Restkarten an der Abendkasse.

Kirchenbüro, Markt 24, Tel. 2264

Di., 09.00 - 11.00 Uhr

Do., 13.00 - 15.00 Uhr

Pfarrer Meißner, Markt 24, Tel. 10453

Di., 09.00 - 12.00 Uhr

Do., 17.00 - 19.00 Uhr und nach Vereinbarung

Evangelische Kirchengemeinde Bad Liebenwerda

Gottesdienste

17.04.	19.00 Uhr	Tischabendmahl, Markt 23
18.04.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl
20.04.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit festlicher Ostermusik
21.04.	10.00 Uhr	Gottesdienst
27.04.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Kirchenkafee (der Weltladen hat geöffnet)
04.05.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl

Andere Gemeindeveranstaltungen

24.04.	19.30 Uhr	Bibelgesprächskreis, Markt 23
29.04.	20.00 Uhr	Treff after eight bei Familie Schaeuble

Anzeige

LÖBUS
GRABMALE & EINFASSUNGEN

Dorfstraße 28 c
04924 Oschätzchen
Tel. 03 53 41/29 00
www.grabmale-loebus.de

Kur und Gesundheit

Hallo! Kurli ist wieder da!

Ja, er ist da - der Frühling.
Hätte ich zum Wintergartenfest gewusst, dass das Wetter so bleibt, wär ich nicht noch einmal in meinen Bau verschwunden. War der Winter im letzten Jahr zu lang, ist er dieses Mal fast ganz ausgefallen. Umso mehr freue ich mich über die wunderschöne Blütenpracht überall.

Auch wenn der Winter nur kurz war, habe ich doch einige Gramm zu viel auf der Waage entdeckt. Da

werde ich mich beim Anpaddeln auf der Schwarzen Elster am 1. Mai so richtig in die Riemen legen, um diese Last wieder los zu werden.

Dann geht es auch schon wieder los mit dem ersten Kurkonzert der Saison, natürlich mit der Big Band Bad Liebenwerda.

Nun wünsche ich einen schönen Start in den Frühling und ein frohes Osterfest

Euer Kurli

Nun will der Lenz uns grüßen

Nun will der Lenz uns grüßen,
von Mittag weht es lau;
aus allen Wiesen sprießen
die Blumen rot und blau.
Draus wob die braune Heide
sich ein Gewand gar fein
und lädt im Festtagskleide
zum Maientanze ein.

Waldvöglein Lieder singen,
wie ihr sie nur begehrt;
drum auf zum frohen Springen,
die Reis' ist Goldes wert.
Hei, unter grünen Linden,
da leuchten weiße Kleid!
Hei, nun hat uns Kinde
ein End all Wintersleid.

Volkslied, der Ursprungstext zu diesem alten Reigenlied stammt aus dem 13. Jahrhundert von Neithardt von Reuental, der 1885 von August Fischer überarbeitet wurde. Die Melodie ist eine Volksweise in Anlehnung an das alte Geusenlied Wilhelm von Nassauen aus dem 17. Jahrhundert

Stammtisch Tourismus trifft sich in Möglenz

Akteure aus dem Bereich Tourismus sowie alle weiteren Interessierten sind am 7. Mai zum dritten Stammtisch Tourismus eingeladen. Er findet dieses Mal in Möglenz statt und beginnt um 17 Uhr (Treffpunkt: vor dem Gasthof Schirrmeister). Inhaltlich widmet sich der Stammtisch dem Thema Marketing. Wie die Organisatorin, Kerstin Petzold aus Hohenleipisch, mitteilt, sollen dabei Möglichkeiten aufgezeigt werden, wie Unternehmern, Vereine oder Institutionen nach außen beworben werden können und wie man die Online-Vermarktung optimiert und somit mehr potenzielle Kunden und Interessenten erreicht.

Am Beginn der Veranstaltung

steht jedoch zunächst ein geführter Ortsrundgang durch Möglenz, bei dem die Initiative des Ortsteils vorgestellt wird, einen Wald- und Naturlehrpfad zu entwickeln, Berufsorientierungsmaßnahmen für Schüler durchzuführen und einen Dreiseitenhof zu einem Stützpunkt des Gesundheitstourismus' auszubauen. Ab 18 Uhr wird dann im Gasthof Schirrmeister (Hauptstraße 14) über Marketing diskutiert. Es wird um Anmeldung gebeten.

E-Mail:
stammtisch-tourismus@web.de
Tel. 0175 5993411

Aktuelle Informationen: www.stammtischtourismus.wordpress.com

PM/KB

Öffnungszeiten zu den Osterfeiertagen

Während der Osterfeiertage sind die Tourist-Information und die Mini-golfanlage im Haus des Gastes der Kurstadt Bad Liebenwerda zu folgenden Zeiten geöffnet:

Karfreitag, 18.04.2014:	geschlossen
Ostersamstag, 19.04.2014:	14 - 18 Uhr
Ostersonntag, 20.04.2014:	14 - 18 Uhr
Ostermontag, 21.04.2014:	14 - 18 Uhr

Am Freitag, dem 25.04., bleiben die Tourist-Information und die Mini-golfanlage ganztägig geschlossen.

Ein frohes Osterfest wünscht das Team vom Haus des Gastes!

Apfel(ver)führung: Radtour auf der Apfelroute



Erlebnisse rund um den Apfel stehen auf dem Programm, ca. 65 km mit eigenem Fahrrad (kostenpflichtige Fahrradleihe möglich)

Termin:

Geführte Tour zum Blütenfest vom 30. April bis 1. Mai 2014
Anmeldung bis eine Woche vor Beginn der Tour/max. 10 Personen

Leistungen

- 1 x Ü/F im DZ p/P, Pension
- 1 x Mittagessen beim Apfelgenusswirt im Parkschlößchen in Maasdorf
- 1 x Abendessen mit regionaltypischen Gerichten in der Gaststätte „Zum goldenen Löwen“ in Hohenleipisch
- 1 x Erlebnisführung im Elster-Natourem in Maasdorf
- 1 x Führung Pomologischer Schau- und Lehrgarten in Döllingen

Ihr Tour-Verlauf

1. Tag:
Anreise am Naturparkhaus mit kostenfreier Parkmöglichkeit
10:00 Uhr - Apfel-Begrüßungsgetränk und Abfahrt zur Radtour entlang der Apfelroute nach Maasdorf mit Besuch des Elster-Natourem und Apfelquiz
13:00 Uhr - Einkehr beim Apfelgenusswirt im Parkschlößchen Maasdorf
14:30 Uhr - Weiterfahrt entlang der Apfelroute zur Unterkunft mit Abendessen
2. Tag:
9:00 Uhr - nach einem Apfelbrühestück Abfahrt nach Döllingen mit Besuch des Pomologischen Schau- und Lehrgartens
gegen 15:00 Uhr - Ankunft in Bad Liebenwerda am Naturparkhaus

Gesamtpreis pro Person:

122 Euro, EZ-Zuschlag: 7 Euro (alle Preise inkl. 19 % MwSt.)

Buchung:

Haus des Gastes, Tel. 035341 6280,
E-Mail: info@bad-liebenwerda.de

Kultur und Veranstaltungen

Anna Thalbach liest im Bürgerhaus

Im Rahmen der Reihe „Aufgelesen, aufgespielt, aufgemuckt“ der Sparkasse Elbe-Elster ist am 8. Mai Anna Thalbach zu Gast im Bürgerhaus Bad Liebenwerda. Die Schauspielerin wird ab 19.30 Uhr aus ihrem Buch „Hallo Mister Gott, hier spricht Anna“ lesen. Thalbach wurde in Ost-Berlin in eine Theaterfamilie hinein geboren. Ihre Mutter ist die Schauspielerin Katharina Thalbach, ihr Vater der Schauspieler Vladimir

Weigl, Neffe von Helene Weigel. Ihr Stiefvater war der Autor Thomas Brasch, ihre Großeltern mütterlicherseits die Schauspielerin Sabine Thalbach und der Regisseur Benno Besson. Bereits als Kind spielte sie kleinere Rollen. Nach der Mittleren Reife begann sie zunächst eine Hospitanz in der Kostümschneiderei des Berliner Schillertheaters, aber bald schon feierte sie ihren ersten Bühnenerfolg an der Seite ihrer Mutter

in Brechts Mutter Courage. Ihr Spielfilmdebüt gab sie 1990 in Hark Bohms „Herzlich willkommen“. Für ihre Rolle in „Zärtliche Erpresserin“ wurde Anna Thalbach 1993 auf dem Filmfestival Max Ophüls Preis als beste Nachwuchsdarstellerin ausgezeichnet. 2001 erhielt sie für den Tatort „Kindstod“ den Deutschen Fernsehpreis in der Sparte „Beste Schauspielerin in einer Nebenrolle“. Anna Thalbach ist auch eine

Hörbuchsprecherin. Für ihre Lesung des Romans „Paint It Black“ von Janet Fitch wurde sie 2008 mit dem Deutschen Hörbuchpreis als beste Interpretin bedacht. Anna Thalbach hat eine Tochter, Nellie. Auch sie trat in die Fußstapfen ihrer Mutter, Groß- und Urgroßmutter, spielte in „Maria an Callas“ und veröffentlichte 2005 mit ihrer Mutter die Audio-CD „Unsichtbare Wegbegleiter. Von Engeln und Schutzengeln.“

Die Big Band gibt den Auftakt

Kurkonzertsaison 2014 beginnt am 4. Mai



Traditionell startet die Kurkonzertsaison wieder mit einem Auftritt der Big Band Bad Liebenwerda.

Traditionell eröffnet die Big Band Bad Liebenwerda am 4. Mai die Kurkonzert-Saison. Insgesamt zwölf Mal wird die Musikmuschel am Haus des Gastes im Wäldchen in diesem Jahr wieder

Schauplatz der beliebten sonn-täglichen Kurkonzerte in der Zeit von 15 bis 17 Uhr. Ein weiteres Konzert findet am 25. Mai während des Stadt- und Brunnenfestes auf dem Rossmarkt statt.

Anpaddeln auf der Schwarzen Elster

Auch in diesem Jahr findet am 1. Mai wieder das traditionelle Anpaddeln auf der Schwarzen Elster statt. Alle Interessierten sind eingeladen, eine Schnuppertour entlang unseres Heimatflusses zu unternehmen und die Kurstadt aus einer neuen Perspektive kennenzulernen. Der Verein Elbe-Elster-Tours e. V., das Landhotel „Biberburg“ und das Haus des Gastes laden ein, den Maifeiertag in der Zeit von 10 bis 18 Uhr zu einer Schnuppertour auf der Schwarzen Elster zu nutzen. Die-

ses Kennenlern-Angebot beinhaltet eine Fahrt von der Anlegestelle am Bielighof bis zur Anlegestelle am Haus des Gastes oder in umgekehrte Richtung zum Preis von 5 Euro pro Person. Im Preis inbegriffen ist eine Erbsensuppe aus der Gulaschkanone oder eine Bratwurst vom Grill. Auch die Nutzung der Minigolfanlage am Haus des Gastes ist inklusive. Ab 11 Uhr wird darüber hinaus am Bielighof für musikalische Umrahmung gesorgt sein. Haus des Gastes

Brunnenfest und Elsterlauf auf dem Markt

Brunnenfest und Elsterlauf werden künftig in enger Zusammenarbeit zwischen Stadt und der Mineralquellen Bad Liebenwerda GmbH als Stadtfest ausgerichtet. Veranstaltungsort wird in diesem Jahr erstmals die Innenstadt von Bad Liebenwerda sein. Termin ist das Wochenende am 24./25. Mai. Als Kooperationspartner wurde Antenne Brandenburg vom Rundfunk Berlin-Brandenburg gewonnen. Weitere Sponsoren, unter anderem die Sparkasse Elbe-Elster, unterstützen die Ausrichtung des Festes. Gezählt werden kann auch auf private Unterstützung. So stellt Bernd Landmann Bühne und Bühnentechnik zur Verfügung. Los geht's schon am Freitag, 23. Mai, mit der Eröffnung des Schaustellerparks und einem Altstadttrudgang. Am Samstag beginnt das Festtreiben am 14 Uhr mit einem abwechslungsreichen Familienprogramm auf der Bühne am Rossmarkt. Dort steigt ab 19 Uhr auch die „Antenne Brandenburg Sommerparty“ mit Live-

Musik. Für den Sonntag, 25. Mai, sind parallel Aktionen im Kurpark und auf dem Rossmarkt geplant. Im Kurpark findet von 9 bis 13 Uhr ein buntes Kinder- und Familienfest mit zahlreichen Vereinen und Institutionen und musikalischer Umrahmung statt. Dabei werden auch Getränke der Mineralquellen zur Verkostung angeboten. 9.30 Uhr startet hier der Bambinilauf. Um 12 Uhr beginnt ein Familienprogramm der evangelischen Kirchengemeinde an der Konzertmuschel. Sportlich geht es am Sonntagvormittag auf dem Rossmarkt zu. Ab 9 Uhr beginnen die Starts für Wanderer, Walker, Läufer und Radler im Rahmen des 36. Elsterlaufs. Nach dem Einlaufen der Teilnehmer finden hier auch die Siegerehrungen statt. Musikalisch umrahmt und moderiert wird der Elsterlauf durch den Rundfunk Berlin-Brandenburg. Um 15 Uhr gibt die Musikschmiede ein Kurkonzert, nachdem ab 14 Uhr deren Verband zu hören. Der Eintritt ist frei. KB

4. Mai	Big Band Bad Liebenwerda
11. Mai	Musikverein Fichtenberg/Elbe e. V.
18. Mai	Oldie Express
25. Mai	UNIT SEVEN Musikschmiede e. V. (auf dem Roßmarkt)
1. Juni	Geißlitztaler Musikanten
8. Juni	Musikverein Zeischa 1993 e. V.
22. Juni	Orchester der Bergarbeiter Plessa
29. Juni	Musikverein Lampertswalde
6. Juli	Die Bernhard.Liner - Akkordeonorchester
20. Juli	Original Berstetaler Blasmusikanten
27. Juli	Welzower Blasmusikanten
3. Aug.	Himmelfahrts Dixielandband
10. Aug.	Original Falkenberger Blasmusikanten
17. Aug.	Elstertaler Blasmusikanten
24. Aug.	Big Band Bad Liebenwerda

Landschaften in Acryl

Ausstellung von Dr. Rainer Georgi noch bis 31. Mai im Haus des Gastes zu sehen

Landschaften in Acryl von Dr. Rainer Georgi sind noch bis 31. Mai in einer Ausstellung im Haus des Gastes zu sehen. Entstanden sind die Bilder in den Jahren seit 2008. Als Vorlage dienten zum Teil Skizzen, in der Mehrzahl jedoch selbst geschossene Fotos von Reisen und zuhause. „Meine Bilder erheben nicht den Anspruch besonderen künstlerischen Wertes, vielmehr verbinden sich bei mir und dem Beschauer sicher auch schöne Urlaubserinnerungen und Erlebnisse in Flora und Fauna“, so der Hobbykünstler „Die farbenfrohe Gestaltung mit der Acrylfarbe vermittelt Wärme, Freude und Lust auf neue Erlebnisse in der Natur. Die Motivschwerpunkte der kleinen Aus-



stellungen sind die Ostsee, wie wir sie kennen, die Alpen und Dolomiten in Ihrer Schönheit und Größe, aber auch die Niederlausitz,

die Elster und Uebigau mit dem Neugraben. Ich hoffe, dass meine Bilder denen, die sie sich ansehen, ein bisschen Lust auf Natur und

vielleicht auch ein bisschen aufs Selbermalen machen.“

Dr. Rainer Georgi wurde 1943 in Halle/Saale geboren. Im Kunstunterricht und in einer AG wiesen ihn Prof. U. Bewersdorf und R. Kahrig ins Malen und Zeichnen ein. Der Zahnmediziner, der von 1968 bis 2005 in Annaburg praktizierte, ist seit 2005 im Ruhestand und kann sich nunmehr an seinem Wohnsitz in Uebigau ganz seinem Hobby widmen.

Öffnungszeiten der Ausstellung im Haus des Gastes:

Montag
10:00 - 15:00 Uhr
Dienstag bis Freitag
10:00 - 20:00 Uhr
Samstag, Sonntag & Feiertag
14:00 - 18:00 Uhr

Veranstaltungen im April und Mai

Spaß an Handarbeiten für alle Interessierten jeden Dienstag von 18 bis 20 Uhr im Haus des Gastes
Öffentliche Chorprobe am 8. und 15. Mai von 19 bis 21 Uhr im Haus des Gastes

17.04.2014
19 Uhr

Zobersdorfer Osterfeuer. Großes Lagerfeuer auf dem Sportplatz mit Partylöwe DJ Steffen Heinzmann im beheiztem Festzelt

17.04.2014

Osterfeuer in Thalberg am alten Sportplatz an der Waldbühne.

19.04.2014

Osterfeuer in Zeischa für Jung und Alt auf dem Feuerwehrgelände

19.04.2014
21 Uhr

Konzert „Die Nacht der Nächte - A Dead World At Sunrise“ in der St.-Nikolai Kirche. Meditative Pop- und Gospelklänge zur Osternacht. Eintritt: 12 Euro, ermäßigt 9 Euro, Schüler 6,50 Euro, nummerierte Plätze sind erhältlich im Haus des Gastes Bad Liebenwerda

26.04.2014
10:00 Uhr

Radtour „Schlacht bei Mühlberg“. Leitung: Walter Beyer Tel. 035342 70422, Anmeldung eine Woche vorher! Streckenlänge: 25 km, Treffpunkt: Mühlberg, Altstädter Markt, Kosten: 15 Euro pro Person

26.04.2014
14:00 Uhr

Radtour „Niederlausitzer Apfelblütenmeer“ zu den blühenden Streuobstwiesen im Naturpark Niederlausitzer Heidelandschaft. Tickets nur im Vorverkauf bis spätestens zwei Tage vorher im Naturparkhaus Bad Liebenwerda (Tel. 035341 471594 oder

30.04. bis 01.05.2014
09:00 Uhr

info@naturpark-nlh.de) oder im Haus des Gastes im Kurpark erhältlich, maximal 25 Teilnehmer, Preise: 8 Euro/Person inkl. Picknick bzw. Kaffee & Kuchen

Radtour „Apfel(ver)führung“ mit Übernachtung. Erlebnisse rund um den Apfel erwarten Sie entlang der ca. 65 km langen Apfelroute (geführte Tour), Preis: pro Person: 122 Euro, buchbar im Haus des Gastes mindestens eine Woche vorher!

01.05.2014
10:00 bis 18:00 Uhr

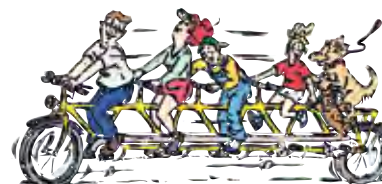
Anpaddeln auf der Schwarzen Elster in der Kurstadt, Abfahrt: Anlegestellen am Bielighof oder am Haus des Gastes, Schnupperangebot: 5 Euro/Person inklusive Erbsensuppe oder Bratwurst sowie kostenloser Nutzung der Minigolfanlage.

03.05.2014
09:00 bis 13:00 Uhr

Prestewitzer Bauernmarkt auf dem Freigelände der Prestewitzer Landwirtschaftsbetriebe zwischen Rothstein und Prestewitz.

04.05.2014
15:00 bis 17:00 Uhr

1. Kurkonzert am Haus des Gastes mit der Big Band Bad Liebenwerda, freier Eintritt



Baumrallye in Möglenz

Ortsteil beteiligt sich an Aktionstag zur Inklusion der Aktion Mensch

Im Rahmen des „Aktionstages 5. Mai: Inklusion ermöglichen“ der Aktion Mensch plant der Möglenzer Schwalbennest e. V. am 26. April ab 10.00 Uhr auf dem Dorfanger von Möglenz eine „Baumrallye“ im Rahmen des Projektes „Die grüne Lunge von Möglenz“. Es wird einen geführten Dorfrundgang mit Jugendlichen des Ortes mit der Erklärung von besonderen Bäumen auf unserem Dorfanger für Kinder und Erwachsene geben. In der Kirche wird Orgelmusik erklingen. Viele weitere Höhepunkte sind noch in Planung. Herzlich eingeladen sind alle Menschen mit und ohne Behinderung.

Oldtimer- und Landtechnik-Treffen in Altenau

Der Heimatverein Altenau lädt am 3. Mai ab 9 Uhr zum 5. Treffen der Altenauer Oldtimer- und Landtechnikfreude an die Festhalle „Liebezeit“. Zur Teilnahme aufgerufen sind Halter von alten Fahrzeugen und Oldtimern wie Fahrräder, Motorräder, Autos, Traktoren oder von landwirtschaftlicher Gerätetechnik - egal ob im Originalzustand, restauriert, unrestauriert oder selbst gebaut. Selbstverständlich sind auch interessierte Zuschauer herzlich eingeladen. Höhepunkt ist um ca. 13 Uhr die Dorfrundfahrt mit allen Oldtimern, die anschließend an der Festhalle präsentiert werden. Bei Interesse können die Oldtimer auch gefahren werden. Weitere Informationen: Tel. 0152 27351875 (Harald Frenzel) PM/KB

Gratulationen

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag allen Jubilaren im Mai

OT Langenrieth					
Herrn Gerhard Kramer	am 02.05.	zum 74. Geburtstag	Herrn Günter Schumann	am 05.05.	zum 76. Geburtstag
Frau Else Kramer	am 03.05.	zum 74. Geburtstag	Herrn Dieter Göpel	am 12.05.	zum 73. Geburtstag
OT Burxdorf			Frau Johanna Kuschel	am 13.05.	zum 79. Geburtstag
Frau Elwine Ernert	am 11.05.	zum 77. Geburtstag	Frau Ruth Richter	am 16.05.	zum 71. Geburtstag
Frau Eva Sucher	am 17.05.	zum 80. Geburtstag	OT Theisa		
OT Dobra			Frau Ingeborg Blüthgen	am 12.05.	zum 88. Geburtstag
Frau Erna Manig	am 12.05.	zum 95. Geburtstag	OT Zoberndorf		
Herrn Dr. Michael Burges	am 14.05.	zum 73. Geburtstag	Herrn Helmut Baumert	am 04.05.	zum 74. Geburtstag
OT Kosilenzien			Frau Gertraud Börner	am 08.05.	zum 82. Geburtstag
Frau Christa Höntzsch	am 14.05.	zum 76. Geburtstag	Herrn Siegfried Roy	am 08.05.	zum 82. Geburtstag
OT Kröbels			Frau Erika Börner	am 10.05.	zum 75. Geburtstag
Frau Gerda Otto	am 02.05.	zum 74. Geburtstag	Herrn Helmut Himmelbach	am 11.05.	zum 85. Geburtstag
Frau Lotte Spillecke	am 09.05.	zum 92. Geburtstag	Frau Ilse Schöne	am 15.05.	zum 88. Geburtstag
Frau Karin Wilhelm	am 11.05.	zum 73. Geburtstag	Bad Liebenwerda		
OT Lausitz			Frau Else Müller	am 01.05.	zum 84. Geburtstag
Frau Irene Steinberger	am 03.05.	zum 87. Geburtstag	Frau Gertraud Kausch	am 02.05.	zum 78. Geburtstag
Herrn Günter Schulze	am 15.05.	zum 77. Geburtstag	Herrn Dietrich Wolf	am 03.05.	zum 77. Geburtstag
OT Maasdorf			Frau Helga König	am 05.05.	zum 77. Geburtstag
Frau Ingeborg Schieritz	am 09.05.	zum 84. Geburtstag	Frau Erika Nürbchen	am 07.05.	zum 80. Geburtstag
Herrn Fritz Ludwig	am 11.05.	zum 77. Geburtstag	Frau Brunhilde Baade	am 08.05.	zum 73. Geburtstag
OT Möglenz			Frau Gerlind Kretschmann	am 09.05.	zum 73. Geburtstag
Frau Vera Krüger	am 04.05.	zum 74. Geburtstag	Frau Gertrud Greger	am 10.05.	zum 77. Geburtstag
OT Neuburxdorf			Frau Renate Siegert	am 11.05.	zum 82. Geburtstag
Frau Ursula Braune	am 15.05.	zum 79. Geburtstag	Frau Jutta Wendt	am 11.05.	zum 82. Geburtstag
Frau Helga Bauer	am 18.05.	zum 77. Geburtstag	Herrn Siegm. Dietrich	am 12.05.	zum 73. Geburtstag
OT Oschätzchen			Herrn Willi Großöhmig	am 14.05.	zum 96. Geburtstag
Frau Gisela Löbus	am 04.05.	zum 75. Geburtstag	Frau Renate Klöhn	am 14.05.	zum 70. Geburtstag
Herrn KarlWanitschka	am 16.05.	zum 78. Geburtstag	Frau Gerda Bölke	am 15.05.	zum 80. Geburtstag
OT Prieschka			Frau Maria Gert	am 16.05.	zum 75. Geburtstag
Frau Renate Hoffmann	am 01.05.	zum 80. Geburtstag	Frau Magdalena Grünh	am 16.05.	zum 89. Geburtstag
OT Thalberg			Herrn Werner Nix	am 16.05.	zum 80. Geburtstag
Frau Anita Steinke	am 03.05.	zum 79. Geburtstag	Herrn Horst Lehmann	am 17.05.	zum 73. Geburtstag
			Frau Rita Tanneberger	am 18.05.	zum 73. Geburtstag

Herzliche Glückwünsche zur Geburt

Im März wurde geboren:
Elena Sandra Zeitel am 20.03.2014
 Eltern: Sandra und Marcel Zeitel
 aus Bad Liebenwerda



Gratulation zum Ehejubiläum

zur „**Goldenen Hochzeit**“
 Karin und Wilfried Schumann am 02.04.2014 in Prieschka

zur „**Eisernen Hochzeit**“
 Hildegard und Kurt Pannicke am 16.04.2014 in Bad Liebenwerda



Kinder, Jugend, Schule

Schlaf, Kindlein, schlaf! - Elternbrief 6 : 6 Monate

Ja, es gibt sie: Babys, die abends früh einschlafen und morgens erst aufwachen, wenn die Eltern auch ausgeschlafen sind. Viel öfter aber hört man von kleinen Stehauf-Männchen und -weiblein, die vor Müdigkeit nicht mehr aus den Augen gucken, im Bett aber plötzlich wieder putzmunter sind. Von wegen „Schlaf, Kindlein, schlaf“: Nach Stillen, Trösten, Singen und Herumtragen schlummern die erschöpften Eltern gleich mit ein ... Durchschlafen lernen - aber wie? Ein nachtaktives Baby ist vor al-

lem ein Problem, wenn man selbst am nächsten Morgen fit sein muss. Was tun? Einige Ratgeber empfehlen, dass Baby zunächst kurz, dann jede Nacht etwas länger schreien zu lassen, ehe man zu ihm geht. Auch wenn das manchmal zum Erfolg führt, viele Eltern wollen ihrem Baby das nicht zumuten, andere geben nach einigen Tagen entnervt auf oder stehen kurze Zeit später wieder vor dem gleichen Problem. Ein Patentrezept fürs Durchschlafen gibt es nicht, aber ein paar Hinweise, wie

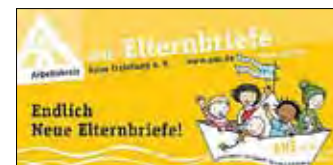
Sie Ihrem Kind auf sanfte Weise helfen können, wieder in den Schlaf zu finden.

Der Elternbrief zum 6. Monat beschäftigt sich mit diesem und anderen Themen; gibt weiterhin Informationen zum ersten Zahn und dem ersten Brei. Lesen Sie mehr in diesem Elternbrief!

Interessierte Eltern können diesen und alle weiteren Briefe kostenfrei über die Internetpräsenz des Arbeitskreises „Neue Erziehung“ www.ane.de, oder per E-Mail an ane@ane.de, über eine Sammelbe-

stellung in Ihrer Kita oder per Telefon 030 259006-35 bestellen. Die Elternbriefe kommen altersentsprechend bis zum 8. Geburtstag in regelmäßigen Abständen nachhause, auch für Geschwisterkinder.

Sabine Spelda
Elternbriefe Brandenburg



Seepferdchen für alle

Neues Projekt von NIVEA und DLRG für mehr Sicherheit am Wasser

Wasser zieht fast alle Kinder magisch an. Umso wichtiger ist es, dass kleine Wasserratten rechtzeitig lernen, sich sicher im kühlen Nass zu bewegen. Statistiken besagen aber, dass immer weniger Kinder in Deutschland schwimmen können. Nur noch jedes zweite Kind unter zehn Jahren lernt schwimmen, jede fünfte Grundschule hat keinen Zugang zu einem Schwimmbad. Diesen Zustand wollen die Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft e. V. und ihr Partner NIVEA langfristig ändern.

Ziel des Projekts ist es, die Anzahl potentieller Ausbilder zu vergrößern, um so mehr Kinder an das Wasser zu gewöhnen und zum Schwimmen lernen zu bringen. Das Projekt richtet sich vornehmlich an Erzieher, Erzie-

herinnen, Tagesmütter und -väter sowie Grundschullehrerinnen und -Lehrer. Sie sollen motiviert werden, mit ihren Schützlingen ins Wasser zu gehen und den ersten Schritt zur Schwimmausbildung zu gehen. Alle Projektteilnehmer erwerben nach der Ausbildung die Berechtigung das Seepferdchen-Abzeichen abzunehmen.

Zunächst heißt es „Ab ins Wasser“: In einem Kurs bei der DLRG OG Bad Liebenwerda frischen die pädagogischen Fachkräfte ihre Rettungsschwimmqualifikationen auf und erwerben am Ende des Kurses das Rettungsschwimmabzeichen Silber. Denn die Rettungsfähigkeit der Begleitperson ist nicht nur elementare Grundvoraussetzung für den Schutz der Kinder - sie gibt auch die nötige Ruhe und Sicherheit, um die Kin-

der entspannt an das Wasser heranzuführen.

Nach der erfolgreichen Prüfung folgen zwei Lehrgänge:

1. „Spielerische Grundlagen der Wassergewöhnung und Wasserbewältigung“. Ausbildungsexperten der DLRG vermitteln in einem zweitägigen Lehrgang Tipps und Tricks, wie Kinder spielerisch über richtiges Verhalten am Wasser aufgeklärt, an das Element Wasser gewöhnt und an das Schwimmen lernen herangeführt werden können.
2. In einem weiteren zweitägigen Aufbaulehrgang erwerben sie dann die Qualifikation zum „Ausbildungsassistenten Schwimmen“. Dieser befähigt zur Abnahme der Seepferdchen-Prüfung. Dieser Lehr-

gang ist zudem vom DOSB (Deutscher Olympischer Sportbund) als Vorstufenqualifikation auf dem Weg zum Trainer anerkannt.

Die Teilnahme am Projekt ist durch die Zusammenarbeit der DLRG mit ihrem Partner NIVEA kostenfrei und wird als Fortbildungsmaßnahme anerkannt. Weiterer positiver Nebeneffekt: Schwimmen ist eine der gesündesten Sportarten überhaupt und ein idealer Ausgleichssport für die Arbeit im Kindergarten und in der Schule.

Information und Anmeldung: DLRG OG Bad Liebenwerda e. V., Sabine Lemm, Kontaktaufnahme am besten per E-Mail: bad-liebenwerda-jugendleiter@dlrg.de, Tel. 035341 2929 (dienstlich)

Wasserbewältigung in der Kita „Am Fliegerberg“

Nachdem die Kinder sich ausreichend und spielerisch an das Wasser, die Abläufe und die verschiedenen Becken der Lausitztherme Wonnemar gewöhnt haben, beginnen die Kinder das Wasser zu „bewältigen“. Sie gleiten durch das Wasser und üben das Gleichgewicht im Wasser zu halten. Die Kinder beginnen zu tauchen und zu springen. Dabei trauen sie sich vom Beckenrand ins tiefe Wasser zu springen. Ebenso erfahren die Kinder wie schön es ist, sich im Wasser zu bewegen und zu schweben wie ein Seestern. Die Kinder haben viel Spaß im Wasser und sind sehr stolz auf sich, wenn sie mit Poolnudeln einige Bahnen im



großen Schwimmbecken gemeistert haben oder vom Startblock gesprungen sind. Nach Abschluss der Wasserbewältigung sind die Kinder in der Lage, sich angstfrei im Wasser zu bewegen, was im Hinblick auf das Schwimmen eine wichtige Voraussetzung ist. Das alles trägt dazu bei, dass die Kinder am Ende der Kindergartenzeit das Seepferdchen in der Tasche haben, denn sie haben in der Kita die Möglichkeit, an einem Schwimmkurs teilzunehmen, der ebenso durch die Erzieherinnen, in Zusammenarbeit mit der DLRG Ortsgemeinschaft Bad Liebenwerda e. V., angeboten wird.

Kita „Am Fliegerberg“ Thalberg

Senioren

Diabetiker-Selbsthilfegruppe Bad Liebenwerda sagt Danke

Diabetes - eine Krankheit, die jeden von uns treffen kann. Eine große Hilfe ist es, wenn man mit den Problemen dieser unheilbaren Krankheit nicht allein gelassen wird. Frau Stanke aus Herzberg setzte sich im Jahr 1994 für die Gründung einer Selbsthilfegruppe Diabetes ein. Frau Angela Schröder aus Koßdorf und Frau Heike Buhl aus Bad Liebenwerda nahmen das Zepter in die Hand und engagieren sich für ein reges Vereinsleben in der Selbsthilfegruppe Diabetes Bad Liebenwerda.



Die Diabetiker-Selbsthilfegruppe trifft sich einmal im Monat.

Monatliche Treffen in der DRK Begegnungsstätte Bad Liebenwerda mit interessanten Vorträgen zu den Themen „Richtige Ernährung bei Diabetes“, „Einsatz von Messgeräten“, „Besondere Fuß-

pflege bei Diabetikern“ werden der Selbsthilfegruppe angeboten. Einmal im Jahr wird ein Ausflug zu einem „Diabetiker Tag“ orga-

nisiert. Im vorigen Jahr war die Selbsthilfegruppe in Berlin. So ist man nie mit seinen Problemen allein gelassen und findet immer

einen Ansprechpartner. Aber all diese Aktivitäten bedeuten für Frau Schröder und Frau Buhl viel Arbeit und die Bereitstellung ihrer Freizeit. Deshalb ist es der Selbsthilfegruppe ein Herzensbedürfnis, diesen beiden Frauen einmal für ihre hervorragende Arbeit öffentlich zu danken.

Danke sagen wir aber auch allen Sponsoren, dem Landkreis Elbe-Elster und den Krankenkassen, für die finanzielle Unterstützung. Aber auch den Schwestern von der DRK Begegnungsstätte Bad Liebenwerda gilt unser Danke schön für die Bereitstellung der Räumlichkeiten und die liebevolle Bewirtung bei unseren Veranstaltungen

*Im Namen der Selbsthilfegruppe:
Hans-Jürgen Schlegel*

Seniorenbeirat beriet in der Bibliothek der Stadt Bad Liebenwerda

Es ist schon zur Tradition geworden, dass die Mitglieder des Seniorenbeirates zu ihren Beratungen verschiedene soziale Einrichtungen der Stadt Bad Liebenwerda besuchen und sich über die Einrichtung selbst und das Angebot vor Ort informieren.

So fand am 19. März die planmäßige Sitzung des Seniorenbeirates in der Stadtbibliothek statt. Die Leiterin der Stadtbibliothek, Frau Kerstin Zinnert, zeigte den Mitgliedern die einzelnen Räume in der Ausleihe und erläuterte die Möglichkeiten der Nutzung insbesondere für die Seniorinnen und Senioren der Stadt Bad Liebenwerda. Man kann nicht nur Bücher ausleihen, sondern auch Zeitschriften, Musik CDs, Computerspiele, Hörbücher, DVDs oder Videokassetten. Das Wissen-

scenter vom Bertelsmann Verlag sowie Nachschlagewerke auf CD-ROM werden besonders gern von den Schülern der Robert-Reiss-Oberschule genutzt.

Seit einigen Jahren besteht auch die Möglichkeit der Online-Ausgabe über die z. B. E-Book und sonstige Medien heruntergeladen werden können. Außerdem kann man über den Web-OPAC (Internetkatalog der Stadtbibliothek Bad Liebenwerda) Ausleihfristen für Bücher verlängern und Bücher vorbestellen.

Das umfangreiche Angebot in der gut strukturierten Bibliothek hat alle Anwesenden begeistert.

Wir danken dem Team der Bibliothek für die Möglichkeit der Begehung und die Herzlichkeit während des Aufenthalts in der Bibliothek.



Der Seniorenbeirat traf im März in der Bibliothek zu einer Beratung zusammen.

Es sollten ruhig noch mehr Bürger jeder Altersklasse von diesem Angebot der Stadtbibliothek Bad Liebenwerda Gebrauch machen. Die Mitglieder des Seniorenbeirates können das nur empfehlen und werden auch selbst öfters vorbei schauen.

Die Jahresgebühr beträgt für Kinder 6,00 EUR und für Erwachsene 14,00 EUR. Eine Familie

zahlt 23,00 EUR/Jahr. Auch für die Kurgäste besteht die Möglichkeit gegen eine Monatsgebühr von 3,00 EUR/Monat Bücher und sonstige Medien auszuleihen sowie das Internet in der Stadtbibliothek zu nutzen.

Vorankündigung

Der Seniorenbeirat der Stadt Bad Liebenwerda wird im nächsten Stadtschreiber das Programm der Festveranstaltung anlässlich der 21. Brandenburgischen Seniorenwoche veröffentlichen.

Die Veranstaltungen werden am 18. Juni 2014 (Mittwoch) und am 19. Juni 2014 (Donnerstag) im Bürgerhaus in Bad Liebenwerda durchgeführt.

*Birgit Büttner
Schriftführerin
Seniorenbeirat der Stadt Bad Liebenwerda*

Anzeigen

Über 1500 neue
Brautkleider je 298 €

Wählen Sie in Ruhe Ihr Traumkleid aus über 1500 vorrätigen hochwertigen neuen Brautkleidern bekannter deutscher und internationaler Markenhersteller zum Outlet-Festpreis. Große Auswahl an passendem Zubehör, Festmode und Anzügen.

www.Brautmode-Discount.de
Für einen Anprobetermin erreichen Sie uns unter: **035 91 / 318 99 09** oder **0163 / 814 59 65**

Steinmetzbetrieb Bötig

- Grabmale
- Restauration
- Fensterbänke
- Treppen

Oschätzchener Straße 36
04924 Prieschka
Tel. 035 341/27 90 · Fax 12 570
Funk 01 75/72 95 245

Dommitzscher Straße 8
04860 Torgau
Tel. 034 21/77 8887 · Fax 77 88 67
Funk 01 75/72 95 245

Handel, Handwerk und Gewerbe



Geschäftsführer Dietmar Menzel schilderte Wirtschaftsminister Ralf Christoffers bei seinem Besuch die erfolgreiche Unternehmensentwicklung.



Seit Dezember ist sie schon in Betrieb, nun wurde die Halle auch offiziell eingeweiht.

Beratungstermine der ILB

Die Investitionsbank des Landes Brandenburg (ILB) bietet auch im Mai in den Kreisen Spree-Neiße, Oberspreewald-Lausitz, Elbe-Elster und der kreisfreien Stadt Cottbus Beratungstermine an:

- 05.05.2014, Herzberg, IHK-Geschäftsstelle Herzberg, 10:00 - 16:00 Uhr
- 06.05.2014, Cottbus, Handwerkskammer, 10:00 - 16:00 Uhr
- 07.05.2014, Senftenberg, Stadtverwaltung, 10:00 - 16:00 Uhr
- 12.05.2014, Spremberg, ASG, 10:00 - 16:00 Uhr
- 13.05.2014, Cottbus, IHK-Geschäftsstelle, 10:00 - 16:00 Uhr
- 14.05.2014, Cottbus, ZAB, 10:00 - 16:00 Uhr
- 19.05.2014, Finsterwalde, KHW Finsterwalde, 10:00 - 16:00 Uhr
- 20.05.2014, Cottbus, Handwerkskammer, 10:00 - 16:00 Uhr
- 21.05.2014, Senftenberg, IHK-Geschäftsstelle, 10:00 - 16:00 Uhr
- 26.05.2014, Lübbenau, Stadtverwaltung, 10:00 - 16:00 Uhr
- 27.05.2014, Cottbus, IHK-Geschäftsstelle, 10:00 - 16:00 Uhr
- 28.05.2014, Cottbus, ZAB, 10:00 - 16:00 Uhr

Die Beratungen sind kostenlos. Um Wartezeiten zu vermeiden, ist es erforderlich, sich bei der ILB unter der Hotline 0331 660-2211, der Telefonnummer 0331 660-1597 oder per E-Mail unter heinrich.weisshaupt@ilb.de anzumelden und einen individuellen Termin zu vereinbaren.

Neue Lagerhalle eingeweiht

Wirtschaftsminister zeigt sich beeindruckt von REISS-Unternehmensentwicklung

Schon im vergangenen Dezember konnte die neue Lagerhalle in den Produktionsprozesskette der REISS Büromöbel GmbH integriert werden - kürzlich wurde auch die offizielle Einweihung nachgeholt. Brandenburgs Wirtschaftsminister Ralf Christoffers übergab am 13. März das neue Lager- und Zuschnittszentrum im Beisein der REISS-Geschäftsführer Dietmar Menzel und Hans-Georg Wiegand sowie Bürgermeister Thomas Richter und Stadtverordnetenvorsteher Johannes Berger feierlich seiner Bestimmung. Entstanden ist die 1000 Quadratmeter große Halle auf dem Gelände der ehemaligen Feuerwache. Trotz einiger Überraschungen beim Bau konnte das Objekt fristgerecht fertiggestellt werden. So waren aus Gründen des Artenschutzes zwischenzeitliche Unterbrechungen beim Abriss der Altgebäude notwendig. Der morastige Untergrund erforderte ein besonderes Fundamentsystem. Rohre einer alten Wärmeversorgung und riesige Fundamente ehemaliger Hochspannungsmasten bereiteten Schwierigkeiten. Dennoch stand bereits am 7. Oktober die erste Stütze der neuen Halle und es konnte mit der Montage begonnen werden. Mit den nunmehr geschaffenen Voraussetzungen intelligenter Lager- und Transporttechnik ist REISS bestens für das Wachstumsprogramm der nächsten Jahre gerüstet. Mit der 1,3 Mio. Euro teuren La-

gerhalle setzt das Unternehmen keinesfalls einen Schlusspunkt unter seine umfangreiche Investitionstätigkeit. Während des Besuchs von Minister Christoffers kündigte Geschäftsführer Dietmar Menzel bis 2017 weitere umfangreiche Investitionen in moderne Anlagen und Maschinen an. Mit gutem Grund, denn REISS ist auf Wachstumskurs: 2013 konnte ein Umsatz von 27 Mio. Euro erzielt und der Umsatz im Fachhandel deutlich gesteigert werden. Grund für diese Steigerungen sind vor allem Innovationen. Jährlich meldet REISS ca. fünf Patente an. Doch nicht zuletzt sei auch die stete Ausbildung von Fachkräften ein Garant für die stabile Unternehmensentwicklung, verdeutlichte Menzel. Ausgebildet wird bei REISS seit 125 Jahren - und zwar kontinuierlich und auch in Zeiten schwierigen wirtschaftlichen Umfelds. Minister Christoffers zeigte sich während seines Besuches beeindruckt von der Unternehmensentwicklung. Innovationen seien ein wesentlicher Faktor für die Wettbewerbsfähigkeit, weshalb das Land dafür Fördermittel aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung bereitstelle. Dieses Geld solle in erster Linie den Technologietransfer unterstützen. Doch nicht nur die Innovationskraft beeindruckte ihn, auch das soziale Engagement, das die REISS Büromöbel GmbH an den Tag lege. KB

Stadtschreiber - Informationsblatt für die Stadt Bad Liebenwerda mit den Ortsteilen Burxdorf, Dobra, Kosilenzien, Kröbeln, Langenrieth, Lausitz, Maasdorf, Möglenz, Neuburxdorf, Oschätzchen, Prieschka, Thalberg, Theisa, Zeischa, Zobersdorf

- Herausgeber: Stadt Bad Liebenwerda, Der Bürgermeister, Markt 1, 04924 Bad Liebenwerda
- Verantwortlich für den Inhalt von Veröffentlichungen nichtstädtischer Mitteilungen sind die Verfasser der jeweiligen Informationen. Es gilt die Richtlinie für Bekanntmachungen der Stadt Bad Liebenwerda vom 31. März 2005.
- Satz und Druck: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg (Elster)
- Vertrieb: BLOMA Werbung, Bürger Chaussee 1, 03096 Guhrow
- Verantwortlich für den Anzeigenteil: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg, vertreten durch den Geschäftsführer Andreas Barschtipan www.wittich.de/agb/herzberg
- Anzeigenannahme/Beilagen: Herr Lange, 04916 Herzberg (Elster), An den Steinenden 10, Telefon: (01 71) 4 14 40 75
- Den Stadtschreiber erhält jeder Haushalt der Stadt Bad Liebenwerda kostenlos zugestellt. Zusätzliche Exemplare sind bei der Stadt Bad Liebenwerda, Rathaus, Markt 1, 04924 Bad Liebenwerda, Zimmer 1, erhältlich.

IMPRESSUM

Aus dem Naturpark

Qualitätssiegel für Naturparkhaus Bad Liebenwerda

Auf der Internationalen Tourismus-Börse Berlin (ITB) wurden 55 Betriebe aus Brandenburg und Berlin mit dem Qualitätssiegel ServiceQualität Deutschland ausgezeichnet. Zum wiederholten Mal konnte auch das Besucherzentrum im Naturparkhaus diese Auszeichnung entgegennehmen. Die Auszeichnung mit dem Gütesiegel ServiceQualität Deutschland Stufe 1 erfolgte am 5. März im Rahmen der ITB durch Ralf Christoffers, Minister für Wirtschaft und Europaangelegenheiten des Landes Brandenburg, sowie durch Dieter Hütte, Geschäftsführer der Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH. Mit dem „ServiceQ“ werden Betriebe zertifiziert, die in ihrem Haus ein umfangreiches Qualitäts-Managementsystem eingeführt haben und jedes Jahr weitere Maßnahmen zur Qualitätsverbesserung und Steigerung der Gästezufriedenheit unternehmen.

„Gute Servicequalität definiert sich im Naturparkhaus als kompetente, individuelle und freundliche Beratung sowie maßgeschneiderte und professionelle Angebote für unterschiedliche Zielgruppen vom Geburtstagskind bis zur Reisegruppe. Jedes

Jahr unternehmen wir weitere Schritte zur Qualitätssteigerung aber auch zur Verbreiterung und Vertiefung des existierenden Dienstleistungsangebotes“ erläutert Sandra Spletzer, Leiterin des Besucherinformationszentrums im Naturparkhaus.

„Daher freuen wir uns, dass unsere Bemühungen wiederholt mit diesem Qualitätssiegel anerkannt wurden.“

www.naturpark-nlh.de

Blütenfest in Döllingen

Zum Blütenfest am Pomologischen Schau- und Lehrgarten Döllingen laden der Naturpark Niederlausitzer Heidelandschaft und der Verein Kerngehäuse e. V. am 1. Mai ein. Umgeben von einem Meer blühender Obstbäume erwartet die Besucher Wissenswertes und Unterhaltsames zum Thema Streuobst. Bei einem geführten Rundgang um 10 Uhr durch den Pomologischen Garten kann die Vielfalt von über 400 Obstbäumen entdeckt werden. Im Anschluss warten Frühlingschoppen. Blütenshow mit den „Lobenburgern“ und ein regionaler Bauernmarkt.

KB

Anzeigen

Wir nehmen Abschied



*Wenn Liebe einen Weg zum Himmel fände,
und Erinnerungen Stufen wären,
würden wir hinaufsteigen und Dich zurückholen.*

Edith Sommer geb. Diehr

*19.07.1939

† 03.03.2014

D...für die vielen tröstenden Worte, gesprochen oder geschrieben

A...für den Händedruck und die stille Umarmung, wenn Worte fehlten

N...für alle Zeichen der Liebe, Verbundenheit und Freundschaft

K...für Blumen und Geldspenden

E...für die große Anteilnahme beim Abschied von meiner lieben Frau, unserer herzensguten Mutti und Oma

In Liebe und Dankbarkeit

**Dein Ehemann Roland, Deine Tochter Angelika mit Dieter, Deine Tochter Corina mit Jörg
Deine Lieblinge Maxi und Theo sowie alle Anverwandten**

Ein besonderer Dank gilt Frau Schaltke für die bewegenden Abschiedsworte, dem Bestattungsunternehmen Schützel, Kathrin Köhler vom „Blumenzauber Dornröschen“ sowie dem „Parkschlösschen Maasdorf“ für die Gestaltung der Trauerfeier.

Bad Liebenwerda, im März 2014



- Orts- und stadtteilbezogene, tagesaktuelle Informationen aus Vereinen, Institutionen und Unternehmen
- crossmedial
- Geschäftsanzeigen
- Privatanzeigen
- Branchenbuch
- Bannerwerbung
- Veranstaltungskalender
- Links zu kommunalen Diensten
- Wettervorschau
- weitere nützliche Informationslinks

alles TAGESAKTUELL
MONTAG – SONNTAG

www.localbook.de